Newsletter 6/2022

Solar macht Schule - Ostern 2023 geht´s los
Photovoltaik auf dem Dach der Casper-Voght-Schule

Liebe Solaris, liebe Rellinger!

Mit viel Energie und viel Zeit, aber auch mit viel Elan und Herzblut ist es vollbracht!

Meilenstein für Energiewende vor Ort

Nach nur 8 Monaten intensiver Basisarbeit und Planung sind die Verträge zwischen der Gemeinde Rellingen und der Solar-Initiative eG über die Errichtung einer 100-kWp-Photovoltaikanlage auf dem Dach der Caspar-Voght-Schule (Sporthalle) unterschrieben.

Bürgermeister Marc Trampe, der Gemeinderat, Schulleitung und Schüler sowie Klima AG sind begeistert. Und wir erst! Am 2. November findet in der Aula der CVS um 18 Uhr ein Info-Abend statt. Bürgermeister Marc Trampe und die Schulleitung der CVS freuen sich mit uns auf viele interessierte Eltern, Lehrer und Schüler, die die Energiewende vor Ort voranbringen möchten.

Durch den Eigenverbrauch des erzeugten Stroms bedeutet eine Solar-Anlage auf dem CVS-Dach rund 44 Tonnen CO_2-Vermeidung pro Jahr! Unverbrauchter Strom im Sommer fließt in das öffentliche Netz und findet dort seine Abnehmer.

Dieser Meilenstein für die Energiewende in Rellingen erfordert nun aber noch die Mithilfe vieler RellingerInnen, Eltern, Großeltern und aller „CVS´ler“.

Finanzierung sicherstellen

Die Kosten für eine Anlage dieser Größenordnung belaufen sich derzeit auf ca. 210 T€.

Diese Kosten wollen wir nun mit Ihnen/mit Euch stemmen.

Das Projekt ist als Bürgerenergiegenossenschaft konzipiert. Jetzt können sich endlich alle Bürgerinnen und Bürger „umweltaffin“ engagieren.

Im Rahmen des Erwerbs von Genossenschaftsanteilen (Geschäftsguthaben von 200 € bis 10.000 € sind laut Satzung zulässig) ist eine Beteiligung möglich und so ein Beitrag zum Klimaschutz vollzogen.

Eine Genossenschaft bietet noch viel mehr

Entsprechend dem demokratischen Prinzip „Ein Kopf, eine Stimme“, haben alle Mitglieder auf der Mitgliederversammlung das gleiche Stimmrecht.

Alle Mitglieder haben das Recht, sich gestalterisch an der Genossenschaft zu beteiligen und bei weiteren Projekten und in der Verwaltung aktiv mitzuwirken. Das Ehrenamt wird bei uns hoch gehalten und gewürdigt.

Die Erweiterung des Umweltbewusstseins im Kreis Pinneberg ist ein weiteres Ziel unseres Wirkens.

Zahlreiche Vorträge vor Politikern, Bürgern, Schülern, Umweltorganisationen und verschiedenen interessierten Gruppen in den letzten Monaten haben uns viel Freude bereitet und gezeigt, dass wir auf sehr breite Unterstützung setzen können.

Ausblick auf Dividendenzahlung

Und „last but not least“ ist das Geld natürlich nicht weg oder nutzlos investiert, sondern die Anteile können irgendwann auch übertragen oder gekündigt werden. Vor der Trennung steht aber noch die Dividenden-Hoffnung.

Wenn wir alle Zusammen die Solar-Initiative voranbringen und weitere Projekte (Rathaus, Schulen, Kitas, VHS, ...) im Kreis Pinneberg anschieben, wenn die Erträge aus den Projekten dann die fixen Kosten der Genossenschaft deutlich überschreiten, ist die Wahrscheinlichkeit einer Dividende von 2-4 % mehr als real.

Und das Gute: auch dazu stimmen die Mitglieder selbst ab.

Um es kurz zu fassen, wir brauchen EUCH/SIE als Mitglieder in unserer Genossenschaft!

Anteile zeichnen. Mitglied werden. Mitbestimmen.

Aktuell zählen wir 95 Mitglieder. In den nächsten Monaten wollen wir die Zahl auf 300 Mitglieder steigern.

Anteile erhöhen

In letzter Zeit werden wir häufig gefragt, ob bestehende Anteile einfach erhöht werden könnten. Natürlich! Bis 50 Anteile pro Genossenschaftler sind immer möglich.

Vielleicht ist es für die eine oder den anderen auch ein nachhaltiges Geburts- oder Weihnachtsgeschenk für Kinder, Enkel, Patenkinder? Meldet Euch gern.

Wer mehr über die Projekte und die Aktivitäten der Genossenschaft wissen möchte, kann uns jederzeit unter info@solar-initiative.net erreichen oder auf unserer Website unter www.solar-initiative.net besuchen.

Mit sonnigen Grüßen

Eure Solar-Initiative eG

Impressum:
Solar-Initiative Halstenbek eG
c/o Matthias Döring, Domänenweg 22a
25469 Halstenbek, 04101-60 65 72